

## BAYERN

## Ehrung in der Metzgerei Gmelch

afz | hst | Neumarkt i. d. Opf. ■ Die Metzgerei Gmelch – 92-jähriges Traditionsunternehmen in der oberpfälzischen 40000-Einwohner-Stadt Neumarkt – ehrte bei einer kleinen Feierstunde eine Reihe langjähriger Mitarbeiter. Blumen und Präsenze zum Betriebsjubiläum erhielten Josef Kölbl, der bereits 45 Jahre als Metzger im Unternehmen mit viel Umsicht und Engagement tätig ist. Für 25 Jahre Treue wurden Therese Schrauff, Maria Lehmeier und Margarethe Gebhard ausgezeichnet. 17 Jahre ist Milomirka Vasic dabei und fünf Jahre Christa Schmidt. Im Jahr 1919 war die Metzgerei von Johann und Therese Gmelch, den Großeltern der heutigen Inhaber, gegründet worden. 1958 übernahmen Josef und Hildegard Gmelch das Fleischer-Fachgeschäft, und seit 1984 führen Brigitte und Ferdinand Schulte die bekannte und beliebte Metzgerei am Unteren Markt in der Jurastadt. Ein Wermutstropfen war bei der Feierstunde für die Geehrten und die gesamte Belegschaft, dass der Traditionsbetrieb seine Pforten für immer schließen musste.



## RHEINLAND-PFALZ

## Bioland wurde vor 40 Jahren gegründet

afz | red | Mainz ■ Auf Schloss Lichtenstein in Honau bei Reutlingen gründeten am 25. April 1971 zwölf engagierte Bauern den „bio-gemüse e. V.“. Aus dieser kleinen Gruppe von Pionieren für den organisch-biologischen Landbau im Südwesten entwickelte sich im Lauf der Jahre der Bioland-Verband, der größte Öko-Anbauverband in Deutschland. 1978 wurde der Name „Bioland“ als Warenzeichen eingetragen. Bundesweit arbeiten rund 5500 Biobauern und über 900 Lebensmittelproduzenten und Restaurants nach den Bioland-Richtlinien. Der Sitz von Bioland ist seit 1998 Mainz.

## HESSEN

## Minister Grütner besucht die DLG

afz | red | Frankfurt ■ Hessens Sozialminister Stefan Grütner (rechts mit DLG-Hauptgeschäftsführer Dr. Reinhard Grandke) hat sich beim Besuch der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft in Frankfurt über die Fach- und Qualitätsarbeit der DLG informiert. Im Mittelpunkt stand neben der Prüfmethode für Lebensmittel und die damit verbundene Auszeichnung das Programm der Geschmacksschule für Verbraucher. Grütner zeigte sich vom Angebot der Schule beeindruckt: „Die DLG leistet einen wichtigen Beitrag, in der Öffentlichkeit mehr Bewusstsein für Qualität und die Bedeutung guter Ernährung zu schaffen.“



## NIEDERSACHSEN UND BADEN-WÜRTTEMBERG

## 50 Jahre Partnerschaft Heifo und Handtmann

afz | red | Osnabrück | Biberach ■ Am 1. April 1961 besiegelten Hans Rüterborries (Heifo Rüterborries GmbH & Co. KG) und Albert Handtmann (Albert Handtmann Maschinenfabrik GmbH & Co. KG) ihre Zusammenarbeit im Bereich Fleischereimaschinen.

Beide Familienunternehmen tragen Verantwortung in vierter Generation im Dienst der Lebensmittelverarbeitung. Während Karl Keller als Geschäftsführer die Geschicke der Handtmann Maschinenfabrik in Biberach lenkt, hält Björn Reckhorn das Ruder der Handelsfachabteilungen bei der Heifo Rüterborries GmbH & Co. KG fest in der Hand. Steter Antrieb der Partnerschaft sind Innovationsfreude und Kundennähe.

Langjährige Erfahrung und übereinstimmende Werte in den Firmenphilosophien verbinden die Unternehmen: Erstklassige Produktqualität, fundierte Kundenberatung und ein kundenorientierter Service. Dafür steht auch das neue Handtmann-Forum in Biberach. Hier findet der Austausch mit dem Kunden statt. Vorführungen, Produktentwicklung, Präsentation von Projektierungen sowie Schulungen, Seminare und Fachtagungen werden angeboten. Das auf einer über 1200 qm großen Fläche ste-



Karl Keller (links) von Handtmann und Björn Reckhorn von Heifo pflegen eine außergewöhnliche Geschäftsbeziehung.

hende Gebäude entspricht den Ausmaßen und der Ausstattung einer kleinen Fleischwarenfabrik. Mehrmals im Jahr lädt auch Heifo in Osnabrück seine Kunden zur Serviceschulung ein. Ein Angebot, das gern angenommen wird. Neben einem Lager mit über 5000 verschiedenen Ersatzteilen sind in Osnabrück sieben Techniker beschäftigt, die mit ihren Servicemobilen rund um die Uhr für den Kunden vor Ort da sind.

Die Partner stehen für mehr Erfolg und neue Ziele und bieten auch Anwendungsberatung und Finanzierungsmodell an. Mit Jubiläumsangeboten bedanken sich die Partner bei ihren Kunden.

■ [www.heifo.de](http://www.heifo.de)  
■ [www.handtmann.de](http://www.handtmann.de)

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## Vier Jahrzehnte die R &amp; S-Gruppe mitgeprägt

afz | red | Essen ■ Wenn jemand seine Kraft und Energie 40 Jahre lang in den Dienst eines Unternehmens und des guten Geschmacks stellt, ist dies schon eine Feierstunde wert. Für Manfred Mannheims war dies gleichzeitig die Verabschiedung in den Ruhestand.

Über Jahrzehnte war er Vertriebsleiter der R & S-Gruppe und Vertriebsleiter der gesamten Albert Rauch GmbH. Seit den 70er-Jahren gestaltete er das Unternehmen in enger Zusammenarbeit mit Firmengründer Albert Rauch und Senior-Chefin Inge Rauch und formte es zu einem bedeutenden in-



ternationalen Logistik-Partner der Fleischwarenbranche. Zu den größten Herausforderungen, die er in diesem Zusammenhang meisterte, zählen der Aufbau der firmeneigenen Spezialität Merano Speck zu einer deutschlandweit renommierten und überall im Handel gelisteten Marke.

Einen ähnlichen Erfolg verbuchte er gemeinsam mit den Inhabern bei der

## NORDRHEIN-WESTFALEN

## Goldener Ehrenring für Manfred Rycken

afz | red | Düsseldorf ■ Seit 20 Jahren wirkt der Düsseldorfer Fleischermeister, Landesinnungsmeister und Präsident des Deutschen Fleischer-Verbands Manfred Rycken mit an den Entscheidungen im wichtigsten Organ der Kammer, der Vollversammlung. Ebenso lange gehört der heute 70-jährige dem Vorstand der Handwerkskammer Düsseldorf an. Jetzt zeichnete die Kammer ihren langjährigen Repräsentanten auf Bundesebene mit der selten vergebenen höchsten Würdigung aus: Rycken erhielt im Rahmen der Konstituierenden Vollversamm-

lung der Kammer aus den Händen von Präsident Professor Wolfgang Schulhoff den Goldenen Ehrenring.

Rycken gehöre zu den führenden Persönlichkeiten des rheinischen Handwerks – als Repräsentant seiner Branche und des Gesamthandwerks und als Impulsgeber in den Führungsgremien der Kammer. Er habe an allen wichtigen Weichenstellungen des Handwerks im Bezirk maßgeblichen Anteil gehabt, würdigte Schulhoff die Verdienste des engagierten Handwerkers, der der künftigen Vollversammlung nicht mehr angehören wird.



Kammerpräsident Professor Wolfgang Schulhoff (2. von links) überreichte Manfred Rycken (rechts) den Goldenen Ehrenring | Foto: egs

## BADEN-WÜRTTEMBERG

## Abschied nach fünfzehn Jahren

afz | kff | Freiburg ■ Bei der Frühjahrsversammlung der Innung Freiburg wurde Vorstandsmitglied Ursula Müller-Herkommer verabschiedet. Die Fachfrau hatte dem Vorstand 15 Jahre lang als Beisitzerin angehört und schied jetzt auf eigenen Wunsch aus. Obermeister Berthold Disch (links) bedankte sich bei der Inhaberin der 1889 gegründeten Freiburger Fleischerie für ihr langjähriges Engagement. Er zeichnete sie mit der Ehrennadel der Innung aus und überreichte einen Blumenstrauß.



← **EHRUNG IN SACHSEN** Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit wurden auf dem Verbandstag des Sächsischen Fleischerinnungsverbands fünf Meister ausgezeichnet. Die Ehrennadel in Gold erhielten Schatzmeister Dieter Simon (Obermeister Muldental), Rudolf Minkwitz (Obermeister Ostsachsen, von links) und Christian Jäger (Mitglied Innung Ostsachsen, rechts). Die silberne Ehrennadel ging an den stellvertretenden Landesinnungsmeister Thomas Löbel (2.v.r., Obermeister Mittelsachsen-Chemnitz). Zum Ehren-Obermeister wurde Andreas Näcke (Mitte, Innung Meißen-Riesa-Großenhain ernannt. | sal

## BAYERN

## 50 Jahre Multivac-Verpackungskompetenz

afz | red | Wolfertschwenden ■ Die Multivac Sepp Haggenmüller GmbH & Co. KG aus Wolfertschwenden feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Das Unternehmen wurde 1961 von Sepp Haggenmüller in Böhen im Allgäu gegründet und hat sich nach eigenen Angaben zum weltweit führenden Komplettanbieter von Verpackungslösungen für Lebensmittel, medizinische Sterilgüter und vielfältige Industriegüter entwickelt. Heute arbeiten weltweit mehr als 3000 Mitar-

beiter für die Multivac-Gruppe, davon über 1300 am Hauptsitz in Wolfertschwenden im Allgäu. Hier sind die Funktionen Forschung und Entwicklung, Fertigung von Maschinen und Teilen, Marketing sowie der Vertrieb und der Service für den deutschen Markt angesiedelt.

Mit der ersten Vakuum-Kammermaschine von 1961, konstruiert von Sepp Haggenmüller, fing alles an. 1966/67 folgten die ersten Tiefziehverpackungsmaschinen. Anfang der 1990er-

Jahre kamen zu den Kammer- und Tiefzieh-Verpackungsmaschinen die Traysealer als dritte Produktgruppe hinzu. In den vergangenen Jahren entwickelte sich das Unternehmen zum Komplettanbieter von automatisierten Verpackungslösungen weiter. Neben den Verpackungsmaschinen zählen etwa Handhabungslösungen für das Be- und Entladen sowie das Verpacken von Packungen zum Portfolio des Maschinenbauers.

■ [www.multivac.com](http://www.multivac.com)

## BADEN-WÜRTTEMBERG

## Fünf Altmeister mit Urkunden geehrt

afz | egs | Engen ■ Im Bereich der Innung Schwarzwald-Bodenseekreis gab es zahlreiche Goldmeister-Ehrungen. Obermeister Wilhelm Riese (rechts) und sein Stellvertreter Bernhorst Koch (6.v.l.) zeichneten die Kollegen Helmut Gebhart, Robert Diehr, Oskar Kramer, Alfred Hertrich und Alexander Leitz mit Ehrenurkunden der Handwerkskammer aus. Die bei der Ehrung anwesenden Ehefrauen der Altmeister erhielten Blumensträuße.

